

Protokoll Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus

Ort: Beratungsraum 104, Rathaus, Markt 1, 06618 Naumburg (Saale)
Sitzung: Dienstag, der 22. August 2023
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:56 Uhr

Anwesende Stadträte:

Blache, Gunnar; Mitglied
Burghardt, Ralf; Ausschussvorsitzender
Klimke, Thomas; Mitglied
Scherling, Marno; beratendes Mitglied
Schleife, Ralf; Mitglied
Thyen, Jan; Mitglied
Weiland, Anke; Mitglied
Krug, Christiane i.V. für Droese, Uwe;
Mitglied

Abwesende Stadträte:

Cleemen, Antje (E)
Droese, Uwe (E)
Schmidt, Manfred (E)

Aus der Verwaltung: Oberbürgermeister Müller
Frau Freund, FBL II
Herr Dr. Maier, FBL III + IV
Frau Seidel
Herr Plitsch
Frau Gratz
Frau Niedrig

Gäste: Herr Loeschke, IHK
Herr Furchheim, Charterboot Merseburg

Bestätigte Tagesordnung**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Bestätigung der Niederschriften der letzten Sitzungen vom 23.05.2023 und 05.07.2023
5. Bekanntgabe des in der letzten Sitzung vom 05.07.2023 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlusses
6. Vorstellung IHK-Handelsatlas 2022
7. Verlängerung der Sanierungssatzung im OT Bad Kösen, Vorlagen-Nr. - 87/23
8. Verlängerung der Sanierungssatzung im Bereich der Naumburger Altstadt
Vorlagen-Nr. - 91/23
9. Innenbereichssatzung „Bergstraße“ gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB
(Einbeziehungssatzung) der Stadt Naumburg (Saale), Aufstellungsbeschluss gem. § 1 Abs. 3 BauGB, Vorlagen-Nr. - 92/23
10. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

1. Bestätigung der Niederschriften der letzten Sitzungen vom 23.05.2023 und 05.07.2023
2. Sonstiges

Protokoll**Öffentlicher Teil****zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen
Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit**

Ausschussvorsitzender Burghardt eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte. Von den 7 stimmberechtigten Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus sind 6 Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.

**zu TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und
Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu TOP 3. Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldungen

**zu TOP 4. Bestätigung der Niederschriften der letzten Sitzungen vom 23.05.2023
und 05.07.2023**

Die Niederschrift der Sitzung vom 23.05.2023 wird bestätigt.

Gesetzl. Anz. der Mitglieder:	7		
davon anwesend:	6		
Ja-Stimmen:	4	Stimmverhältnis:	mehrheitliche Annahme
Nein-Stimmen:	0	Abstimmung:	laut Vorschlag
Enthaltungen:	2		

Die Niederschrift der Sitzung vom 05.07.2023 wird bestätigt.

Gesetzl. Anz. der Mitglieder:	7		
davon anwesend:	6		
Ja-Stimmen:	4	Stimmverhältnis:	mehrheitliche Annahme
Nein-Stimmen:	0	Abstimmung:	laut Vorschlag
Enthaltungen:	2		

**zu TOP 5. Bekanntgabe des in der letzten Sitzung vom 05.07.2023 im
nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlusses**

Es gibt nichts bekanntzugeben.

zu TOP 6. Vorstellung IHK-Handelsatlas 2022

Stadträtin Weiland betritt um 18:33 den Sitzungsraum, somit sind von 7 stimmberechtigten Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus 7 Mitglieder anwesend.

Herr Loeschke von der IHK Halle-Dessau stellt anhand einer Bildschirmpräsentation den „IHK-Handelsatlas 2022“ für Naumburg (Saale) vor.

Oberbürgermeister Müller berichtet über die Umnutzung von Ladengeschäften zu Ferienwohnungen. Außerdem steht das Thema Fahrverkehr in der zentralen Innenstadt im Raum. Oberbürgermeister Müller fragt nach Verbesserungsvorschlägen und einer Einschätzung.

Herr Loeschke sagt, dass sich in erster Linie an das Einzelhandelskonzept gehalten werden muss. Beim Thema Verkehr in der Innenstadt gibt er zu bedenken, dass Kunden, die auf das Fahrzeug angewiesen sind und/oder mit dem Fahrzeug einkaufen fahren auch höhere Umsätze erzielen. Er lobt das Mitwirken an der Aktion Heimatshoppens.

Herr Loeschke merkt außerdem an, dass die Geschäftsinhaber sich untereinander besser über die Öffnungszeiten absprechen müssen. Standards in den Bereichen Sauberkeit und Sicherheit müssen erfüllt werden.

Oberbürgermeister Müller ergänzt, dass verkaufsoffene Sonntage zu bestimmten Anlässen wie z.B. zum Weinfest und zum Töpfermarkt so oft wie gesetzlich möglich stattfinden.

Frau Freund informiert, dass das Errichten von Ferienwohnungen eine gute Alternative zu leerstehenden Geschäften darstellt, bisher sind über 100 aktive Ferienwohnung angemeldet.

Stadträtin Krug schlägt das Konzept „beispielbare Innenstadt“ für junge Familien vor.

Herr Loeschke ergänzt, dass zusätzliche Bänke in den Bereichen Markt und Herrenstraße aufgestellt werden könnten.

zu TOP 7. Verlängerung der Sanierungssatzung im OT Bad Kösen

Beschlusnummer - 87/23

Frau Freund leitet in die Thematik ein.

Frau Seidel führt anhand einer Bildschirmpräsentation zu den Beschlussvorlagen 87/23 und 91/23 aus.

Der Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Gemeinderat beschließt die Verlängerung der Sanierungssatzung „Altstadt Bad Kösen“ im Ortsteil Bad Kösen bis zum 31.12.2027. Diese Beschlussfassung erfolgt auf der Grundlage des § 6 Abs. 1 in Verbindung mit § 45 Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes LSA vom 17. Juni 2014 zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. April 2023 (GVBl. LSA S. 209) sowie des § 142 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.07.2023 (BGBl. I S. 176) mit Wirkung vom 07.07.2023.“

Gesetzl. Anz. der Mitglieder:	7		
davon anwesend:	7		
Ja-Stimmen:	5	Stimmverhältnis:	mehrheitliche Annahme
Nein-Stimmen:	0	Abstimmung:	laut Vorschlag
Enthaltungen:	2		

zu TOP 8. Verlängerung der Sanierungssatzung im Bereich der Naumburger Altstadt

Beschlusnummer - 91/23

Der Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Gemeinderat beschließt die Verlängerung der Sanierungssatzung „ALTSTADT“ in der Naumburger Kernstadt bis zum 31.12.2027. Diese Beschlussfassung erfolgt auf der Grundlage des § 6 Abs. 1 in Verbindung mit § 45 Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes LSA vom 17. Juni 2014 zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. April 2023 (GVBl. LSA S. 209) sowie des § 142 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.07.2023 (BGBl. I S. 176) mit Wirkung vom 07.07.2023.“

Gesetzl. Anz. der Mitglieder:	7		
davon anwesend:	7		
Ja-Stimmen:	5	Stimmverhältnis:	mehrheitliche Annahme
Nein-Stimmen:	0	Abstimmung:	laut Vorschlag
Enthaltungen:	2		

**zu TOP 9. Innenbereichssatzung „Bergstraße“ gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3
BauGB (Einbeziehungssatzung) der Stadt Naumburg (Saale),
Aufstellungsbeschluss gem. § 1 Abs. 3 BauGB**

Beschlusnummer - 92/23

Frau Seidel führt zur Beschlussvorlage aus.

Der Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Gemeinderat der Stadt Naumburg (Saale) fasst folgenden Beschluss:

1. Gem. § 1 Abs. 3 BauGB soll für den in Anlage 1 dargestellten Bereich (Teilbereich Flurstück 2366 und 231/4; Flur 4; Gemarkung Naumburg) eine Innenbereichssatzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Einbeziehungssatzung) aufgestellt werden.
2. Die Innenbereichssatzung trägt den Titel „Bergstraße“ gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Einbeziehungssatzung) der Stadt Naumburg (Saale). Die Anlagen 1 und 2 sind Bestandteil des Aufstellungsbeschlusses.
3. Die Aufstellung der Innenbereichssatzung wird gem. § 34 Abs. 6 BauGB im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird auf Grundlage des § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB abgesehen. Im Planverfahren wird zudem von einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist gem. § 13 Abs. 3 Satz 2 BauGB darauf hinzuweisen, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird.“

Gesetzl. Anz. der Mitglieder: 7

davon anwesend: 7

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Stimmverhältnis: mehrheitliche Annahme
Abstimmung: laut Vorschlag

zu TOP 10. Sonstiges

Stadtrat Klimke verlässt um 19:30 Uhr die Sitzung.

Stadträtin Krug lobt die Stadtverwaltung für die Anpflanzung des Blühstreifen in Richtung Edeka (Overwegstraße) und betont die positive Reaktion der Einwohner.

Stadträtin Krug fragt, warum zum Bierfest die Wasserrinne des Brunnens am Holzmarkt nicht abgedeckt wurde.

Oberbürgermeister Müller antwortet, dass das Bierfest eine privat organisierte, von der Stadt Naumburg unterstützte Veranstaltung war. Er berichtet, dass das Bierfest sehr friedlich und ohne Zwischenfälle verlaufen ist. Die Veranstaltung ist eine Bereicherung für Naumburg, sodass eine Neuauflage wünschenswert ist, evtl. auch unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters. Es wird in Erfahrung gebracht, ob aus Sicherheitsgründen vom Veranstalter die Absicherung der Wasserrinne am Holzmarkt bei der Stadt Naumburg im Bereich Ordnung und Straßenverkehr hätte erhoben werden müssen.

Herr Dr. Maier stellt Herrn Furchheim vor. Er sagt, Herr Furchheim ist mit der Absicht an die Stadtverwaltung herangetreten, eine Schifffahrt am Halleschen Anger zu etablieren. Dabei geht es nicht um Bewirtschaftung des Landbereiches und auch nicht um Bewirtschaftung im Naturschutzbereich, sondern um die Verfügungstellung eines Anlegebereiches für die Auf- und Abnahme von Gästen. An der Saale wurde ein alter Anleger ausfindig gemacht (gegenüber vom Sportplatz am Halleschen Anger), der nicht in guten Zustand und sehr verschlammmt war. Über einen kleinen Bereich, der den Zugang eröffnet, soll ein Pachvertrag mit Herrn Furchheim geschlossen werden. Der Anlegebereich am Saaleufer ist Kampfmittelverdachtsfläche und die Nutzung hat die Bedingung, dass eine Beräumung stattfindet. Diese hat Herr Furchheim in privater Regie in Auftrag gegeben und beim Burgenlandkreis alle entsprechenden Genehmigungen eingeholt.

Herr Furchheim stellt sich den anwesenden Stadträten vor. Er betreibt seit einigen Jahren in Merseburg und Freyburg Fahrgastbootsfahrten mit einem motorisierten Floß. Er spricht über die Gründe des Standortwechsels von Freyburg nach Naumburg.

Das Floß bietet 24 Plätze und ist für Familien- und Firmenfeiern geeignet. Es ist flachwassergeeignet und somit planungssicher und überdacht sowie mit einer Toilette ausgestattet. Gastronomie und Getränkeausschank wird nicht angeboten. Die Kosten belaufen sich auf 20€ pro Person für zwei Stunden, jede weitere Stunde kostet 5€ pro Person. Das Floß legt nur auf Anfrage und ab einer Anzahl von zehn Gästen ab. Herr Furchheim möchte zukünftig musikalisch begleitete Ausflugsfahrten veranstalten.

Oberbürgermeister Müller stellt den anwesenden Stadträten die neue Mitarbeiterin für Citymanagement/Sondermärkte, Frau Graz vor und erwähnt, dass diese Stelle dem neuen Bereich Stadtmarketing zugeordnet ist, dessen Sachgebietsleitung Herr Toni Plitsch übernommen hat. Weiterhin spricht er über Frau Rößler, die am 01.09.2023 im selben Bereich, in der Wirtschaftsförderung, ihre Arbeit aufnehmen wird.

Ausschussvorsitzender Burghardt schließt um 19:52 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.



Ralf Burghardt
Ausschussvorsitzender



Madlén Niedrig
Protokollantin

Anlagen:

1. Präsentation „IHK-Handelsatlas 2022“ für Naumburg (Saale)